Alan HP 408L

VHF/UHF Transceiver

Professional Portable Radio

Alan

Professional Communication

Index

HAUPTANZEIGEN/BEDIENELEMENTE 4
ZUBEHÖRINSTALLATION 7
WIEDERAUFLADEN DES BATTERIEPACKS 8
PFLEGE UND WARTUNG 9
GRUNDFUNKTIONEN 9
Modell HP108/408 9
FUNKTIONEN DER MENÜTASTE 9
TECHNISCHE DATEN 16

HP108/408

Zuverlässig, robust und leichtgewichtig!
Das Alan HP 108/408 *repräsentiert die neue Generation an UHF/VHF-Empfänger, die für professionelle Zwecke sowie in jeder Situation nützlich sind, in der zuverlässige Kommunikation benötigt wird.*
***Das* HP108/408** *besitzt viele Funktionen wie „Ausschluss belegter Kanäle", Kanalerinnerung oder Sendeleistung in 3 Stufen einstellbar. Einige der Funktionen sind programmierbar, so dass die Ausstattung an die eigenen Wünsche angepasst werden kann.*

Haupteigenschaften

› Frequenzband (je nach Modell):
VHF 136/174 MHz – UHF 400/470 MHz
› Ausgangsleistung: wählbar in 3 Stufen bis max. 5 Watt
› Speicherbare Kanäle: 298
› 50 CTCSS-Töne und 107 DCS-Codes
› Kanalabstand: 12,5 kHz
› Frequenz- oder Kanalanzeige
› VOX-Funktion
› Scan-Funktion
› Wählbare Sendeleistung: wählbar in 3 Stufen (Hoch/Mittel/Klein)
› Lithium-Ionen-Batteriepack 7,4 V/1600 mAh
› Ausschluss belegter Kanäle (BCLO – Busy Channel Lockout)
› Anzeige der Sendesignalstärke auf dem Display
› 8 Einstellungen für Scrambler oder Stimmenkompressor
› TOT (Timer für Time-Out)
› Einstellbarer 5 Ton Selektivruf
› Rauschsperre
› Akkuschonfunktion

Die Verpackung enthält:

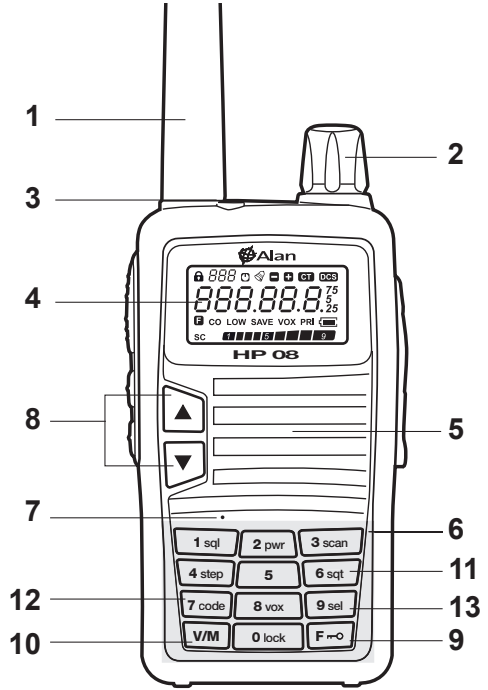
› **HP108/408**-Transceiver
› Antenne
› Lithium-Ionen-Batteriepack
› Tisch-Ladegerät
› Netzadapter
› 1 Gürtelclip
› Bedienungsanleitung

Setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung, wenn irgendeines der oben genannten Artikel fehlen sollte.

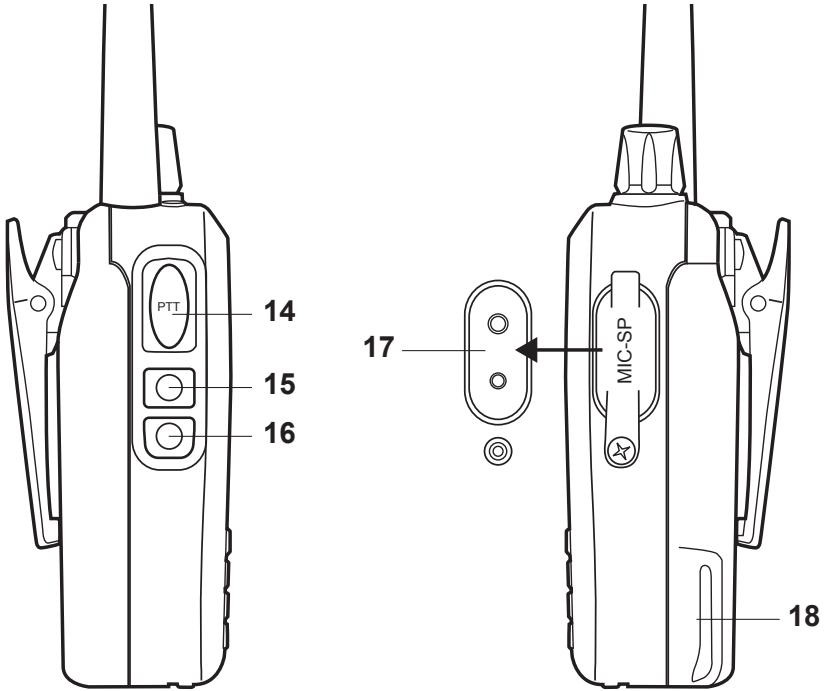
Warnung

! Erkundigen Sie sich vor der Nutzung des Transceivers bezüglich der örtlichen Regelungen für die Nutzung von VHF/UHF-Geräten.
! Versuchen Sie nicht, das Funkgerät zu öffnen. Sie könnten es dadurch beschädigen und zudem würde die Garantie erlöschen.
! Tragen Sie den Transceiver nicht an seiner Antenne!
! Senden Sie nicht ohne Antenne.
! Lassen Sie das Funkgerät nicht nass werden und verwenden Sie es auch nicht in Nähe von Wasserquellen; durch Feuchtigkeit könnten die elektrischen Schaltungen korrodieren.
! Schalten Sie das Funkgerät aus, solange Sie sich bei einer Tankstelle aufhalten.
! Setzen Sie das Gerät keinen länger anhaltenden Vibrationen bzw. für längere Zeit direkten Sonnenstrahlen aus.
! Schalten Sie im Fall einer Geruchs-oder Rauchentwicklung des Funkgeräts das Funkgerät umgehend aus und entfernen Sie die Batterie.
! Schalten Sie den Transceiver vor Betreten eines brennbaren oder explosiven Bereichs aus.
! Verwenden Sie zur Vermeidung möglicher Schäden nur Originalzubehör.

HAUPTANZEIGEN/BEDIENELEMENTE



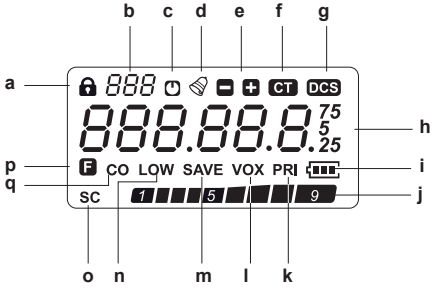
1. **ANTENNE**
2. **EIN/AUS/LAUTSTÄRKE-DREHREGLER:** Zum Ein/Ausschalten des Funkgeräts und Einstellen der Lautstärke.
3. **LED:** Leuchtet während des Sendens Rot und während des Empfangens Grün.
4. **ANZEIGE-LCD:** Anzeige des Betriebsmodus des Funkgeräts.
5. **LAUTSPRECHER**
6. **ALPHANUMERISCHES TASTENFELD**
7. **MIKROFON**
8. ▲/▼: Für die Auswahl der Frequenz und des Menüinhaltes.
9. **Funktionstaste** ⊸-Taste: zur Auswahl der Tastatur Zweit-Funktion
10. **V/M**-Taste: Zum Bestätigen der gewünschten Einstellungen
11. **6 sqt**-Taste: Zum Aktivieren der Subaudiotöne
12. **7 code**-Taste: Zum Aktivieren der Subaudiotöne
13. **F** ⊸ + **9 sel**-Taste: Für die Auswahl der Menüfunktionen



14. **PTT:** Zum Senden drücken (LED leuchtet Rot) und zum Empfangen loslassen (LED leuchtet Grün).
15. **TASTE HINTERGRUNDBELEUCHTUNG:** Zum Aktivieren der Hintergrundbeleuchtung von **Anzeige und Tastenfeld drücken**. Wenn die selektive Gesprächsanwahl aktiviert ist, dann drücken Sie den Knopf zum Senden; wenn ein Ton aktiviert ist, dann drücken Sie den Knopf zum Senden des Tons.
16. **MONITORTASTE:** Zum Aktivieren/Deaktivieren der Rauschsperre.
17. **EXTERNE MIKRO/LAUTSPRECHERBUCHSE:** Für den Anschluss eines Mikrofons, Lautsprechers oder Programmierkabels.
18. **AKKUPACK**

LCD-DISPLAY

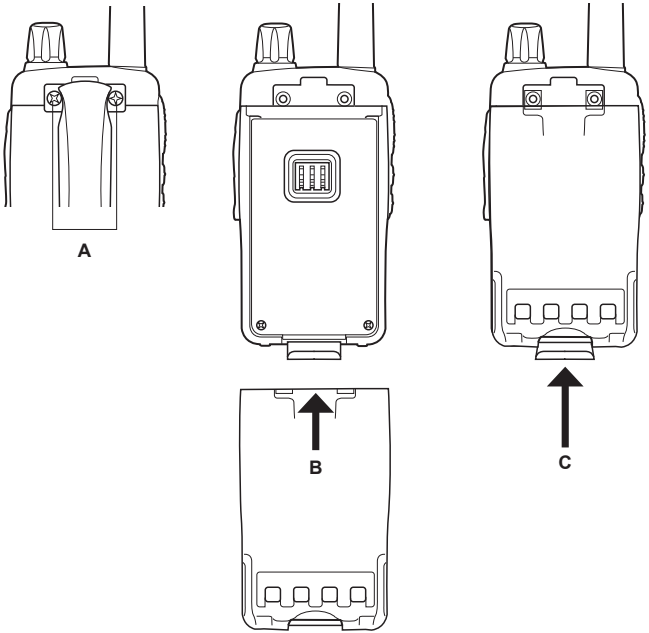
Das LCD-Display zeigt fortwährend Informationen zum Betriebsstatus des Funkgeräts an.



	SYMBOL	FUNKTION	BEDIENUNG
a	🔒	Tastensperre	Drücken Sie **F** ⊸ (für 2 Sek. gedrückt halten)
b	888	Gespeicherte Kanäle	Drücken Sie **V/M**
c	⏻	Automatische Abschaltung	Drücken Sie **F** ⊸, **9 sel** und wählen Sie **menu 01**
d	🔔	Tasten-Piepston	Drücken Sie **F** ⊸, **9 sel** und wählen Sie **menu 06**
e	**+/-**	Frequenzoffset (aufwärts +, abwärts -).	Es kann nur mit der optionalen Programmiersoftware aktiviert/ deaktiviert werden.
f	**CT**	CTCSS	Drücken Sie **F** ⊸, **6 sqt**
g	**DCS**	DCS	Drücken Sie **F** ⊸, **6 sqt**
h	888.88.8. 75 5 25	Anzeige von Betriebsfrequenz, Kanal und Menü	
i		Batterieladezustand	
j		Anzeige der TX/RX-Signalstärke.	
k	**PRI**	In der Scanfunktion enthaltener Kanal	Drücken Sie **F** ⊸, **0 lock**
l	**VOX**	Aktivierung sprachgesteuerter Schalter	Drücken Sie **F** ⊸, **9 sel** und wählen Sie **MENU 24**
m	**SAVE**	Akkuschonfunktion	Wählen Sie **menu 4**
n	**LOW/MID/HIGH**	Mittlere/Geringe Sendeleistung	Drücken Sie **F** ⊸, **2 pwr**
o	**SC**	Scrambler	Wählen Sie **menu 2**
p	**F**	Funktionsauswahl	Drücken Sie **F** ⊸
q	**CO**	Sprachkompression	Wählen Sie **MENU 2**

ZUBEHÖRINSTALLATION

Einlegen/Entfernen des Batteriepacks



Einlegen

Schrauben Sie den Gürtelclip (A) ab, Setzen Sie das Batteriepack mit den zwei Führungen an den Rillen des Funkgeräts (B) an und schieben Sie es dann bis zum Ende der Rillen hinein, fixieren Sie das hineingeschobene Batteriepack mit dem Batteriehalter (C). Schrauben Sie den Gürtelclip wieder an das Funkgerät.

Schrauben Sie den Gürtelclip wieder ab, entriegeln Sie den Batteriehalter und entfernen Sie anschließend das Batteriepack, wenn Sie es wieder entfernen möchten.

Montieren/Entfernen des Gürtelclips

Der Gürtelclip kann mit den mitgelieferten Befestigungsschrauben (A) befestigt/entfernt werden.

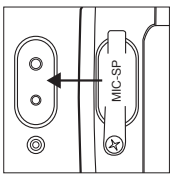
Montage/Entfernen der Antenne

Schrauben Sie die Antenne in Uhrzeigersinn solange in den Antennenanschluss, bis diese fest sitzt.

Drehen Sie sie gegen Uhrzeigersinn, um sie wieder zu entfernen.

Anschluss eines Mikrofons/Lautsprechers (optional)

Entfernen Sie die Gummikappe der Mikrofonbuchse und schließen Sie dort ein Mikrofon/Lautsprecher an.



WIEDERAUFLADEN DES BATTERIEPACKS

Das HP108/408 wird über ein Lithium-Ionen-Batteriepack mit 7,4 V/1600 mAh betrieben.
Vor der erstmaligen Benutzung ist dieses Batteriepack nicht vollständig geladen. Die Batterie erreicht Ihre maximale Effizienz nach 3-4 vollständigen Lade-/Entladezyklen.

Warnungen für die Verwendung von Batteriepacks

› Verwenden Sie nur das Original-Batteriepack. Andere Batterietypen können u.U. explodieren oder zu Personenverletzungen führen.
› Entsorgen Sie niemals Batterien im Feuer und setzen Sie sie auch niemals hohen Temperaturen aus, denn sie könnten explodieren und zu Brand führen. Befolgen Sie genau die Entsorgungsvorschriften Ihres Landes.
› Während des Ladevorgangs sollte die Umgebungstemperatur 0 °C bis 40 °C betragen.
› Die beste Ladeeffizienz hat das Gerät im ausgeschalteten Zustand.
› Ersetzen Sie das Batteriepack, wenn die Betriebszeit trotz aufgeladener Batterie abnimmt.
› Teilweises Laden verkürzt die Lebensdauer der Batterie.
› Laden Sie das Funkgerät/Batteriepack nicht auf, wenn es nass ist!

Aufladen

Wenn auf dem Display erscheint, dann ist das Batteriepack entladen.
Bitte laden Sie es wieder auf.
Die Ladeanzeige zeigt den Ladezustand wie folgt:

LED	LADEZUSTAND
Rot (konstant)	Laden
Grün (konstant)	Laden beendet

› *Die Verwendung nicht originaler Batteriepacks kann zu ernsthafter Beschädigung des Geräts, zu Explosionen und zu Personenschäden führen.*

Laden des Batteriepacks:

1. Schließen Sie an der Buchse des Netzadapters das Tischnetzteil an.
2. Stecken Sie den Netzadapter in eine Netzsteckdose.
3. Stecken Sie den Transceiver/das Batteriepack in die Aufnahme des Tischladegeräts.
4. Die Batteriekontakte müssen ordnungsgemäß mit den Ladekontakten verbunden sein. Die Lade-LED leuchtet Rot.
5. Nach 3 Stunden ist der Ladevorgang abgeschlossen. Die Lade-LED leuchtet nun Grün. Entfernen Sie das Funkgerät/Batteriepack.

Achtung

› Wenn die LED des Ladegeräts blinkt, bevor Sie das Batteriepack in das Ladegerät setzen, dann schalten Sie bitte das Ladegerät aus: In diesem Fall handelt es sich um eine Fehlfunktion des Ladegeräts.
› Entfernen Sie das Funkgerät/Batteriepack nur dann aus dem Ladegerät, wenn der Ladevorgang abgeschlossen wurde!
› Sollte die Lade-LED trotz abgeschlossenem Ladevorgang weiter blinken, dann ist möglicherweise das Batteriepack defekt.

PFLEGE UND WARTUNG

Reinigen Sie das Funkgerät mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie weder Alkohol noch aggressive Substanzen!
Wenn Sie das Gerät nicht verwenden, denn verschließen Sie den MIC-SP-Anschluss mit der Abdeckung.

GRUNDFUNKTIONEN

Ein/Ausschalten

Drehen Sie den Drehknopf **ON/OFF/VOLUME** solange in Uhrzeigersinn, bis Sie einen Piepston hören, um das Funkgerät einzuschalten. Drehen Sie diesen Drehknopf gegen Uhrzeigersinn, um es wieder auszuschalten.

Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Drehregler **ON/OFF/VOLUME** in Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen und gegen Uhrzeigersinn, um sie zu verringern.

Rauschsperre anpassen

Die Rauschsperre ist eine Funktion, um Hintergrundgeräusche zu reduzieren, wenn kein Signal empfangen wird.
Die Rauschsperre kann in 9 unterschiedlichen Stufen angepasst werden.
Halten Sie **F** ⊸ and **1 sql** gedrückt: Die aktuelle Stufe der Rauschsperre wird angezeigt.
Wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲/▼ die gewünschte Stufe aus.
Drücken Sie eine beliebige Taste außer **BACKLIGHT** und **MONITOR**, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Senden

Halten Sie [**PTT**] gedrückt und sprechen Sie mit ganz normaler Stimmer.
Während der Übertragung leuchtet die LED Rot.

Sie können geringe Sendeleistung wählen, um die Batterielebensdauer zu erhöhen. Sie können zwischen 3 Sendeleistungsstufen wählen: Hoch, mittel und gering.
Lassen Sie für den Empfang die **PTT** Taste los.

Modell HP108/408

1) Kanalmoduserinnerung (CH) – Kanalnamenanzeige
Mit dem **CH-**Modus können Sie auf gespeicherte Kanäle zugreifen: Wählen Sie die gespeicherten Kanäle mit Hilfe der Tasten ▲/▼ aus. Dieser Modus steht Ihnen zur Verfügung, wenn Sie mindestens einen Kanal eingestellt haben.

2) Menümodus (MENU)
Drücken Sie **F** ⊸ (**F** blinkt) und dann **9 sel**, um das Menü des Funkgeräts auszuwählen. Die Menüeinstellungen können Sie mit Hilfe der Tasten ▲/▼ ändern.

FUNKTIONEN DER MENÜTASTE

Das Menü umfasst die Einstellungen des Funkgeräts, die Sie an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

Allgemeine Benutzung des Menüs

Drücken Sie **F** ⊸ solange, bis **F** auf dem Display blinkt; drücken Sie **9 sel**, um in das Menü zu wechseln.
Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲/▼ die gewünschte Funktion aus.
Drücken Sie **F** ⊸, um zur gewünschten Einstellung zu wechseln; wählen Sie mit Hilfe von ▲/▼ Aktivieren/Deaktivieren aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken von **F** ⊸**/PTT/V/M**.
Drücken Sie **V/M**, um das Menü zu verlassen.

Menüfunktionen

MENÜ	Angezeigte Funktion	Einstellung
1	APO (Automatisches Ausschalten)	OFF, 1 – 15 Stunden
2	APRO	OFF/COMP/SCRAMB

3	BANK (Kanalgruppe)	BANK, NO BANK
4	BATSAV (Akkuschonfunktion)	ON/OFF
5	BCLO (Ausschluss belegter Kanäle)	OFF/WAVE/QT-DCS
6	BEEP (Tastenton)	ON/OFF
7	SCR NO (Scrambler)	1 – 8 Gruppen (optional)
8	DC VLT (DC-Spannung)	Batteriespannung
9	LAMP (**HINTERGRUNDBELEUCHTUNG**)	OFF/CONT/KEY
10	LOCK (Tastensperre)	K+S/PTT/KEY/ALL
11	MSGSET (Mitteilung bearbeiten)	Programmierbar
12	NAME (Angezeigter Kanalname)	FREQ/ALPHA
13	NM SET (Bearbeitung Kanalname)	Programmierbar
15	OPNMSG (Angezeigte Willkommensnachricht)	OFF/DC/MSG
16	PSWD (Aktivierungspasswort)	ON/OFF
17	PSWD W (Passworteinstellung)	Programmierbar
18	ROGER (Ton Übertragungsende)	ON/OFF
19	SCN MD (Scanmodus)	TO/CO/SE
20	STE (Umgebungsgeräuscheliminierung)	ON/OFF
21	TOT (Timer Zeitüberschreitung)	OFF/von 6 s bis 7 min
22	TXSTOP (Übertragungsstopp)	ON/OFF
23	VOX	ON/OFF
24	VOX D (Verzögerung sprachgesteuerter Schalter)	1 s, 2 s, 3 s, 4 s
25	VOX S (Ansprechempfindlichkeit sprachgesteuerter Schalter)	1 – 8
26	VXB (sprachgesteuerter Schalter beschäftigt)	ON/OFF

Automatisches Ausschalten (APO)

Mit dieser Funktion schaltet sich das Gerät zu einer festgelegten Zeit (Einstellung von 1 bis 15 Stunden) automatisch aus. Eine Minute, bevor sich das Gerät ausschaltet, blinkt auf dem Display „**APO**“ und ein Warnton ertönt.
Um die APO-Funktion zu aktivieren/deaktivieren:
Wechseln Sie durch Drücken von **menu 1** in das Menü und wählen Sie hier durch Drücken von **F** ⊸ und **9 sel** mit Hilfe der Tasten ▲/▼ die gewünschte Einstellung. Bestätigen Sie durch erneutes Drücken von **9 sel**.

Sprachmodus (APRO)

Von Menu 2 aus können Sie zwei verschiedene Sprachmodi aktivieren:
› **COMP:** Kompander zur Verbesserung des Rauschabstandes.
› **SCRAMB**: Scrambler
(Folgen Sie für die Aktivierung einer dieser Modi den allgemeinen in Abschnitt „Allgemeine Benutzung des Menüs“ auf Seite 9 beschriebenen Schritten).

Kanalgruppen

Bei aktivierter Funktion werden die gespeicherten Kanäle zu Kanalgruppen zusammengefasst.
BANK: Aktivierte Kanalgruppenfunktion.
Die Kanäle werden in 15 Kanalgruppen aufgeteilt

Gruppe	Kanäle	HP108	HP408L	HP408H
BANK 1	Kanal 1 – 16	●	●	●
BANK 2	Kanal 17 – 32	●	●	●
BANK 3	Kanal 33 – 48	●	●	●
BANK 4	Kanal 49 – 64	●	●	●
BANK 5	Kanal 65 – 80	●	●	●
BANK 6	Kanal 81 – 96	●	●	●
BANK 7	Kanal 97 – 112	●	●	●
BANK 8	Kanal 113 – 128	●	●	●

BANK 9	Kanal 129 – 144	●	●	●
BANK 10	Kanal 145 – 160	●	●	●
BANK 11	Kanal 161 – 176	●	●	●
BANK 12	Kanal 177 – 192	●	●	
BANK 12	Kanal 177 – 180			●
BANK 13	Kanal 193 – 208	●	●	
BANK 14	Kanal 209 – 224	●	●	
BANK 15	Kanal 225 – 240	●	●	
BANK 16	Kanal 240 – 256	●	●	
BANK 17	Kanal 257 – 272		●	
BANK 18	Kanal 273 – 288		●	
BANK 19	Kanal 289 – 298		●	

NO BANK: Deaktivierte Kanalgruppenfunktion; Die Kanäle werden unabhängig einer Gruppe nacheinander angezeigt.

Akkuschonfunktion (BATSAV)

Die Akkuschonfunktion ermöglicht die Reduzierung des Stromverbrauchs, um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern. Sie wird unterbrochen, sobald Sie eine beliebige Taste drücken oder die Rauschsperre öffnen.
Wählen Sie in (04) Menü „**BATSAV**“ aus und folgen Sie den allgemeinen in Abschnitt „Allgemeine Benutzung des Menüs“ auf Seite 9 beschriebenen Schritten.
Bei aktivierter Akkuschonfunktion wird auf dem Display „**SAVE**“ angezeigt.

Ausschluss belegter Kanäle (BCLO)

Wenn das Funkgerät ein Signal empfängt, dann stoppt es die Übertragung, um Störungen auf dem bereits belegten Kanal zu vermeiden.
Wechseln Sie in das Menü **menu 05 (BCLO)** und folgen Sie den allgemeinen in Abschnitt „Allgemeine Benutzung des Menüs“ auf Seite 9 beschriebenen Schritten.

Tastenton (BEEP)

Wenn Sie eine Taste drücken, dann ertönt ein Piepston.
Wechseln Sie zu **menu 06 (BEEP)** und folgen Sie den Schritten in Abschnitt „Allgemeine Benutzung des Menüs“, um diesen Ton zu aktivieren/deaktivieren.

Scrambler-Einstellung (SCR NO)

Der Scrambler dient dem Schutz Ihrer Kommunikation: Diese kann nur von Benutzern gehört werden, die dieselbe Einstellung wie Sie (8 Stufen sind verfügbar) verwenden.
Sie können diese Funktion von **menu 2** aus aktivieren, indem Sie die Option „**SCRAMB**“ auswählen.
(Folgen Sie den allgemeinen in Abschnitt „Allgemeine Benutzung des Menüs“ auf Seite 9 beschriebenen Schritten).
Der Scrambler garantiert jedoch nicht die absolute Sicherheit Ihrer Kommunikation.

Batteriespannung (DC VLT)

Wählen Sie **menu 08** aus und drücken Sie **F⊶**, um sich die Batteriespannung anzeigen zu lassen.

Hintergrundbeleuchtung von Display und Tastenfeld (LAMP)

Für die Aktivierung/Deaktivierung von **BACKLIGHT** für das Display und die Tasten wechseln Sie zuerst zu **menu 09** und drücken dort **F⊶**. Sie können zwischen 3 Optionen wählen:

› **OFF:** Keine Hintergrundbeleuchtung
› **KEY:** Hintergrundbeleuchtung aktiviert (5 Sekunden pro Bedienung).
Sie schaltet sich automatisch aus, wenn keine Bedienung erfolgt.
Drücken Sie **BACKLIGHT**, um es eher auszuschalten.
› **CONT:** Permanente Hintergrundbeleuchtung.

Drücken Sie **BACKLIGHT** und lassen Sie sie wieder los, um sie zu beenden (sie bleibt 5 Sekunden lang aktiv), wenn Sie Tastenfeld und Display im Standby-Modus hintergrundbeleuchten möchten.

Tastensperre (LOCK)

Sie können die Tastensperre aktivieren, um ungewolltes Verstellen des Funkgeräts zu vermeiden.
Halten Sie 2 Sekunden lang **F** ⊸ gedrückt, um jede Taste zu sperren.
Drücken Sie **F** ⊸, **9 sel**, um zu **menu 10 (LOCK)** zu wechseln. Ihnen stehen 4 Optionen zur Verfügung:

› **K+S:** Sperrt das Tastenfeld und die ▲/▼-Tasten
› **PTT:** Sperrt die **PTT**-Taste, um ungewollte Übertragungen zu vermeiden
› **KEY:** Sperrt das Tastenfeld, um ungewollte Betätigungen zu vermeiden.
› **ALL:** Sperrt alle Tasten.

Drücken Sie zum Bestätigen und Beenden **9 sel**.

Bearbeiten einer Nachricht, wenn das Funkgerät eingeschaltet ist (MSGSET)

Für die Bearbeitung stehen Ihnen 5 alphanumerische Zeichen zur Verfügung.
Vorgehensweise:

1. Wenn Sie **F** ⊸drücken, dann blinkt auf dem Display „**F**“. Drücken Sie **9 sel**, um zu **menu MSGSET (11)** zu wechseln.
2. Drücken Sie **F** ⊸, um die Nachricht zu bearbeiten. Das erste Zeichen blinkt; wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲/▼ Ziffern/Buchstaben oder Leerzeichen aus.
3. Drücken Sie **9 sel**, um zum nächsten Zeichen zu springen.
4. Wiederholen Sie Schritte 2 und 3 und drücken Sie **F** ⊸, um die Bearbeitung zu beenden.
5. Drücken Sie **7 code**, um erneut ein Zeichen zu schreiben oder zu löschen.
6. Drücken Sie **V/M**, um erneut eine komplette Nachricht zu schreiben.

Bearbeiten des Kanalnamens (NM SET)

Für die Bearbeitung des Kanalnamens stehen Ihnen 5 alphanumerische Zeichen zur Verfügung.
Vorgehensweise:
Wenn Sie **F** ⊸drücken, dann blinkt auf dem Display „**F**“; drücken Sie **9 sel**, um zu **menu 1**3 zu wechseln.
Drücken Sie **F**⊸**,** um den Kanalnamen zu bearbeiten. Das erste Zeichen blinkt; wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲/▼ Ziffern/Buchstaben oder Leerzeichen aus.
Drücken Sie **9 sel**, um das zweite Zeichen zu bearbeiten
Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 und drücken Sie **F**⊸, um die Bearbeitung zu beenden.
Drücken Sie **7 code**, um erneut ein Zeichen zu schreiben oder zu löschen.
Drücken Sie **V/M**, um erneut eine komplette Nachricht zu schreiben.

Angezeigte Frequenz/angezeigter Kanalname (NAME)

Wenn ein Kanal gespeichert ist, dann erscheint seine Frequenz nicht auf dem Display. Drücken Sie **menu 12** und wählen Sie durch Drücken von ▲/▼ den gewünschten Modus, um ihn anzuzeigen:

› **ALPHA:** Anzeige des Kanals.
› **FREQ:** Anzeige der Frequenz.

Willkommensnachricht (OPNMSG)

Mit dieser Funktion können Sie einstellen, was angezeigt wird, wenn Sie das Funkgerät einschalten.
Wählen Sie **menu 15** und anschließend eine dieser Optionen:

› **OFF:** Beim Einschalten des Funkgeräts wird Frequenz oder Kanal angezeigt.
› **DC:** Die Batteriespannung wird angezeigt.
› **MSG:** Die von Ihnen festgelegte Nachricht wird angezeigt.

Passwort (PSWD)

Drücken Sie **menu 17**, um ein Passwort festzulegen. Es gibt 4 festzulegende Zeichen (Sie können diese durch Drücken von **V/M** ändern). Wechseln Sie zu **menu 16**, um es nach der Festlegung zu aktivieren/deaktivieren.

Roger-Piepston (ROGER)

Der Roger-Piepston ist ein kurzer Audioton, der durch das Funkgerät gesendet wird, wenn Sie die Taste **PTT** am Ende Ihrer Übertragung loslassen.
Wechseln Sie zu **menu 18** und folgen Sie den allgemeinen in Abschnitt „Allgemeine Benutzung des Menüs“ beschriebenen Schritten, um ihn zu aktivieren/deaktivieren.

Scantyp (SCN MD)

Wechseln Sie zu **menu 19**, um den Scantyp (TO/CO/SE) auszuwählen. (siehe Kapitel „SCANNEN“).

Umgebungsgeräuscheliminierung (STE)

Diese Funktion ermöglicht die Beseitigung von Hintergrundgeräuschen nach Empfang eines Signals. Dies ist besonders dann hilfreich, wenn Sie ein Headset an Ihr Funkgerät angeschlossen haben.

Hinweis: Diese Funktion muss an beiden Funkgeräten aktiviert sein.

Wechseln Sie zu **menu 20**, um diese Funktion zu aktivieren/deaktivieren.

Timer Zeitüberschreitung (TOT)

Der Timer Zeitüberschreitung blockt vorübergehend die Übertragung, wenn das Funkgerät über eine vorher programmierte Zeit hinaus genutzt wird.
Wenn die maximale Zeit erreicht wird, ertönt ein Piepston und die Umschaltung des Funkgeräts in den Empfangsmodus wird erzwungen.
Wechseln Sie zu **menu 21**, um mit Hilfe der Tasten ▲/▼ die Auswahl (von 6 s bis 7 min) zu treffen und TOT zu aktivieren/deaktivieren.
TXSTOP (menu 22): Bei Aktivierung ist es nicht möglich, zu senden.

Sprachgesteuerter Schalter (VOX)

Die Funktion sprachgesteuerter Schalter ermöglicht Freisprech-Kommunikation: Fangen Sie einfach an zu sprechen und das Funkgerät schaltet auf Senden.
Wechseln Sie zu **menu 23**, um die Funktion zu aktivieren/deaktivieren.
Wenn diese Funktion aktiv ist, dann wird im Display VOX angezeigt.

Verzögerung sprachgesteuerter Schalter (VOX D)

Diese Funktion hält den Übertragungsmodus des Funkgeräts aufrecht, wenn Sie aufhören zu sprechen; dies ist besonders dann nützlich, um eine Unterbrechung der Übertragung zu vermeiden, wenn Sie nach einer kurzen Sprachpause noch weitersprechen wollen.

Wechseln Sie zu **menu 24** und wählen Sie dort mit Hilfe der Tasten ▲/▼ die gewünschte Stufe (1 s, 2 s, 3 s, 4 s) aus und bestätigen Sie sie durch Drücken von **9 sel**, um die Verzögerung einzustellen.

Ansprechempfindlichkeit des sprachgesteuerten Schalters (VOX S)

Sie können aus 8 verschiedenen Ansprechempfindlichkeitsstufen auswählen. Wechseln Sie zu **menu 25**, wählen Sie dort mit Hilfe der Tasten ▲/▼ die gewünschte Stufe aus und bestätigen Sie durch Drücken von **9 sel**.

Sprachgesteuerter Schalter beschäftigt (VXB)

Diese Funktion ist hilfreich, um die Übertragung zu stoppen, falls das Funkgerät ein Signal empfängt. Sie können diese Funktion in **menu 26** aktivieren/deaktivieren.

Selektive 5-Ton- und 5+5/6-Ton- und 6+6-Gesprächsanwahl

Die selektive Gesprächsanwahl ist ein Benachrichtigungssystem, das nacheinander Audiotöne verwendet (normalerweise selektive „5-Töne“-Gesprächsanwahl), um eine bestimmte Station oder eine/mehrere bestimmte Gruppe(n) anzuwählen. In diesem Fall empfangen Sie das Gespräch nur, wenn Sie den Selektiven-Gesprächs-Identifikationscode (eine Nummer) besitzen oder Sie Mitglied der Gruppe sind, zu der gesendet wird.
Ein selektives Gespräch wird durch Drücken von MONITOR (Festgespräch) und BACKLIGHT (variables Gespräch) gesendet. Sie können das selektive Gespräch ebenfalls im 5+5- oder 6+6-Modus senden.
STATUS DIGIT: Diese Funktion ermöglicht nach einem selektiven Gespräch das Senden eines Status (über Software programmiert).
ANI: Wird durch Drücken, Loslassen oder beides der PTT-Taste gesetzt. Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Senden der eigenen durch die Software programmierten ID.
Schlagen Sie für weitere Details in der Anleitung zur Programmiersoftware nach.
Diese Funktion kann nur über die optionale Programmsoftware (PRG08) eingestellt werden.

CTCSS/DCS

CTCSS/DCS-Töne sind eine Art „Zugriffscode“ und ermöglichen es dem Funkgerät, nur mit dem Benutzer zu kommunizieren, der die gleiche Frequenz und den gleichen CTCSS/DCS-Ton verwendet. Beim **HP108/408** stehen Ihnen 50 CTCSS-Töne und 107 DCS-Codes zur Verfügung (I/N-invertiert – normal).
Sie können aus 7 verschiedenen Einstellungen auswählen:

1. **OFF:** Kein CTCSS/DCS-Ton für TX und RX.
2. **TONE:** CTCSS-Ton nur für die TX-Frequenz.
3. **CTCSS:** CTCSS-Ton sowohl für die TX- als auch die RX-Frequenz.
4. **D CODE:** DCS-Code nur für die TX-Frequenz.
5. **DCS:** DCS-Code sowohl für die TX- als auch die RX-Frequenz.
6. **T DCS:** CTCSS-Ton für die TX-Frequenz und DCS-Code für die RX-Frequenz.
7. **D TSQL:** Empfang auf dem CTCSS-Ton und Übertragung auf dem DCS-Code.

Das auf dem Display angezeigte **CT-** oder **DCS-**Symbol zeigt die von Ihnen aktivierte Einstellung an.

Einstellung des CTCSS/DCS-Tons

Drücken Sie **F** ⊸ und **6 sqt**; wählen Sie durch Drücken von ▲/▼ den Selektivruf Modus aus.
Drücken Sie **F** ⊸, um die Auswahl zu bestätigen.
Stellen Sie die gewünschte CTCSS/DCS-Codierung durch Drücken von **F** ⊸ und **7 code** ein.
Wählen Sie mit Hilfe von ▲/▼ den CTCSS/DCS-Ton aus.
Drücken Sie **F** ⊸, um den TX/RX-CTCSS/DCS-Ton einzustellen; verwenden Sie für die Auswahl ▲/▼.
Bestätigen Sie mit **F** ⊸.

CTCSS-Ton-Frequenzübersicht

67,0	103,5	159,8	199,5
69,3	107,2	162,2	203,5
71,9	110,9	165,5	206,5
74,4	114,8	167,9	210,7
77,0	118,8	171,3	218,1
79,7	123,0	173,8	225,7
82,5	127,3	177,3	229,1
85,4	131,8	179,9	233,6
88,5	136,5	183,5	241,8
91,5	141,3	186,2	250,3
94,8	146,2	189,9	254,1
97,4	151,4	192,8	
100,0	156,7	196,6	

DCS-Code-(I/N)-Frequenzübersicht

017	073	165	263	365	466	654
023	074	172	265	371	503	662
025	114	174	266	411	506	664
026	115	205	271	412	516	703
031	116	212	274	413	523	712
032	122	223	306	423	526	723
036	125	225	311	431	532	731
043	131	226	315	432	546	732
047	132	243	325	445	565	734
050	134	244	331	446	606	743
051	143	245	332	452	612	754
053	145	246	343	454	624	
054	152	251	346	455	627	
065	155	252	351	462	631	
071	156	255	356	464	632	
072	162	261	364	465	645	

SENDERSUCHE

Das **HP108/408** kann die zuvor eingestellten Kanäle auf Aktivität scannen.
Ihnen stehen drei Scantypen zur Verfügung:

› **SE:** Das Funkgerät stoppt bei einem belegten Kanal und beendet den Scanmodus.
› **TO: Zeitgesteuerter Scan:** Das Scannen wird gestoppt, wenn das Funkgerät ein Signal auf einem belegten Kanal findet, setzt jedoch die Suche nach 5 Sekunden selbst dann fort, wenn das Signal noch vorhanden ist.
› **CO: Trägergesteuerter Scan:** Der Scan wird solange bei einem aktiven Kanal gestoppt, solange das Signal erkannt wird. Der Scan wird fortgesetzt, wenn der Kanal für 2 Sekunden inaktiv ist.

Hinweis: Das Scannen wird durch Drücken von MONITOR unterbrochen und durch Loslassen dieser Taste weiter fortgesetzt.

Auswahl des Scan Typs

Drücken Sie **F** ⊸, **9 sel** und wählen Sie **menu 19** (**SCN MD**) aus.
Drücken Sie **F**⊸, um zum Menü zu wechseln und wählen Sie mit Hilfe der Tasten ▲/▼ einen der Scantypen SE, CO und TO aus.
Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken von **F** ⊸ oder **PTT** oder **9 sel**.

Scannen gespeicherter Kanäle

Drücken Sie **F** ⊸ und **3 scan**, um das Scannen zu starten.
Das Scannen beginnt bei dem gerade verwendeten Kanal.
Drücken Sie ▲/▼, um die Scanrichtung umzukehren.
Drücken Sie **F** ⊸ oder **PTT**, um diese Einstellung zu beenden.

Hinweis: Dieser Scan kann zwischen mindestens 2 Kanälen durchgeführt werden.

Vor dem Start dieser Scanart muss die Rauschsperre deaktiviert werden.

Scanausnahmen

Sie können einige gespeicherte Kanäle vom Scannen ausschließen.
Vorgehensweise:
› Wählen Sie den auszuschließenden Kanal aus.
› Drücken Sie **F** ⊸ und **0 lock**, um diese Funktion einzustellen.

Hinweis: In diesem Fall erlischt auf der Anzeige PRI.

Jeder Kanal, bei dem auf dem Display kein PRI anzeigt wird, ist vom Scannen ausgeschlossen.

Tastensperre

Um versehentliches Ändern der Frequenz oder der Einstellung des Funkgeräts vorzubeugen, kann das Tastenfeld gesperrte werden.
Drücken Sie 2 Sekunden lang **F** ⊸, um das Tastenfeld zu sperren/entsperren.
Wenn diese Funktion aktiviert ist, dann zeigt das Display 🔒 an.

Änderungen mit dem Tastenfeld

Ändern Sie die Kanalnummer durch Drücken der Tasten des Tastenfeldes (max. 3 Stellen, z. B. „003“). Das Funkgerät zeigt die Nummer des Kanals an.

TECHNISCHE DATEN

Allgemein			
Eigenschaften	**Einheiten**	**Werte/Messwerte**	
Frequenz	MHz	HP108: Von 136 bis 174; HP408L: Von 400 bis 470; HP408H (Exportausführung): Von 465 bis 520	
Anzahl programmierbarer Kanäle	–	HP108: 256; HP408L: 298; HP408H (Exportausführung): 180	
Kanalabstand	kHz	12,5	
Angegebene Stromversorgung	Vdc	7,4	
Batteriekapazität	mAh	Li-Ionen 1600	
Einschaltdauer	Stunden	5 % auf TX bei maximaler Leistung	8
		5 % auf RX bei 60 % der maximal angegebenen A.F.-Leistung	
		90 % auf RX mit geschlossener Rauschsperre im Energiesparmodus	
Antennenwiderstand	Ohm	50	
Lautsprecherwiderstand	Ohm	4	
Frequenzstabilität	ppm	± 2,5	
Betriebstemperaturbereich	°C	Von: –25 bis +55	
Sender			
Ausgangsleistung (±1 dB)	W	0,5/5 VHF – UHF	
Nebenwellenaussendungen	µW	von 9 kHz bis 1 GHz	< 0,25
		von 1 bis 4 GHz	< 1
Modulationssystem	–	F3E (FM)	
Modulation	kHz	± 2,5	
Audioverzerrung	–	5 % oder weniger	

Maximale Abweichung	kHz	± 2,5
Übersprechdämpfung benachbarter Kanal	dB	< –60/–70
Empfänger		
Konfiguration		Zweifachumformungsüberlagerung
Empfindlichkeit (bei 12 dB SINAD)	µV	< 0,35
Empfindlichkeit Rauschsperre (SINAD)	µV	0,25 mit < 2 dB Hysterese
Trennschärfe (Nachbarkanal)	dB	Mindestens –65/–75
Nebenempfangsdämpfung	dB	> 70
Intermodulation	dB	> 65
Brumm- und Rauschunterdrückung	dB	< –45/< –40
Audioausgang (1 kHz bei 5 % gesamtharmonischer Verzerrung)	mW	400
Mechanische Spezifikationen		
Abmessung (mit Batteriepack)	mm	97 x 53 x 33 (H x L x T)
Gewicht (mit Batteriepack)	g	256
Akku	–	Rückseitig einschiebbare Batterie
Anschluss-/Programmierzubehör	–	Standard-Mono-Buchse 2,5 und 3,5 mm
Feuchtigkeits- und Staubresistenz	–	Gemäß der IP54-Schutzklasse

Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

WARNUNG
Der Transceiver ist direkt über das AC/DC-Netzteil vom Stromnetz zu trennen; das Tischladegerät muss sich in der Nähe des Geräts befinden und einfach zugänglich sein.

Elektroschrottgesetz und Recycling

Europäische Gesetze verbieten das Entsorgen von defekten oder nicht mehr brauchbaren Geräten über den Hausmüll. Sollten Sie eines Tages Ihr Gerät entsorgen wollen, dann geben Sie es bitte nur bei den überall eingerichteten kommunalen Sammelstellen zum Recycling ab. Dieses Sammelsystem wird von der Industrie finanziert und sichert auch die umweltgerechte Entsorgung und das Recycling wertvoller Rohstoffe.

Serviceanschrift und technische Hotline

(für in Deutschland gekaufte Geräte)

Alan Electronics GmbH
Service
Daimlerstraße 1K
63303 Dreieich
Deutschland

Sie erreichen unsere Service-Hotline telefonisch unter
+49 (0) 6103 9481 66 (zum Preis für eine
Verbindung ins deutsche Festnetz) oder per E-Mail an
service@alan-electronics.de

Bevor Sie bei einem Problem ein vermeintlich defektes Gerät zurückschicken, können Sie Zeit und Versandkosten sparen, indem Sie sich per Hotline helfen lassen.

Konformitätserklärung

CE

Hiermit erklärt Alan Electronics GmbH, dass der Funkanlagentyp HP408L der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

http://service.alan-electronics.de/CE-Papiere/

Druckfehler vorbehalten.

Die Informationen in dieser Anleitung können ohne Ankündigung geändert werden.

© 2018 Alan Electronics GmbH - Daimlerstraße 1 K - 63303 Dreieich - Deutschland